



Aufgabe 19. Die Winkelabhängigkeit der Zeit im Kepler-Problem (14 Punkte)

Die Winkelabhängigkeit $t(\varphi)$ der Zeitvariablen im Kepler-Problem ist bekanntlich sowohl für Ellipsen ($0 \leq \varepsilon < 1$) als auch für Parabeln ($\varepsilon = 1$) und Hyperbeln ($\varepsilon > 1$) gegeben durch:

$$t(\varphi) = \frac{\mu p^2}{L} \tau(\varphi) \quad , \quad \tau(\varphi) = \int_0^\varphi d\varphi' \frac{1}{[1 + \varepsilon \cos(\varphi')]^2} \quad .$$

(a) Zeigen Sie für alle $\varepsilon \geq 0$:

$$\tau(\varphi) = -\tau(-\varphi) \quad ; \quad \tau(\varphi) \sim \frac{\varphi}{(1 + \varepsilon)^2} \left[1 + \frac{\varepsilon \varphi^2}{3(1 + \varepsilon)} + \dots \right] \quad (\varphi \rightarrow 0) \quad .$$

(b) Zeigen Sie für $\varepsilon \geq 1$ durch Analyse des Integrals $\tau(\varphi)$ nahe $\varphi_\infty \equiv \pi - \arccos(\frac{1}{\varepsilon})$:

$$\tau(\varphi) \sim \begin{cases} \frac{1}{\varepsilon^2 - 1} (\varphi_\infty - \varphi)^{-1} & (\varphi \uparrow \varphi_\infty, \varepsilon > 1) \\ \frac{4}{3} (\pi - \varphi)^{-3} & (\varphi \uparrow \varphi_\infty = \pi, \varepsilon = 1) \end{cases} \quad .$$

(c) Zeigen Sie für elliptische Bahnen ($0 \leq \varepsilon < 1$) durch direkte Differentiation:

$$\tau(\varphi) = \frac{-1}{1 - \varepsilon^2} \left\{ \frac{\varepsilon \sin(\varphi)}{1 + \varepsilon \cos(\varphi)} - \frac{2}{\sqrt{1 - \varepsilon^2}} \arctan \left[\frac{\sqrt{1 - \varepsilon^2} \tan(\frac{1}{2}\varphi)}{1 + \varepsilon} \right] \right\} \quad .$$

(d) Zeigen Sie für $\varepsilon = 1$ außerdem unter Verwendung von $\cos(\varphi) = 2 \cos^2(\frac{1}{2}\varphi) - 1$ durch explizite Berechnung:

$$\tau(\varphi) = \frac{1}{2} \tan(\frac{1}{2}\varphi) \left[1 + \frac{1}{3} \tan^2(\frac{1}{2}\varphi) \right] \quad .$$

Aufgabe 20. Geschlossene und nicht-geschlossene Bahnen (6 Punkte)

Nehmen wir an, zwei Partikelchen der Massen m_1 bzw. m_2 üben eine anziehende Kraft aufeinander aus, die das dritte Newton'sche Gesetz erfüllt und aus dem Zweiteilchenpotential $V(x) = -\frac{A}{x} - \frac{B}{2x^2}$ (mit $A > 0$ und $B > 0$) hergeleitet werden kann. Betrachten Sie nun das effektive Einteilchenproblem für den Relativvektor $\mathbf{x}(t)$ der beiden Punktmassen im Schwerpunktsystem.

(a) Zeigen Sie, dass für $L^2/\mu > B$ der Winkel zwischen den beiden Vektoren, die das Attraktionszentrum $\mathbf{x} = \mathbf{0}$ mit dem Perizentrum bzw. dem Apozentrum der Bahn verbinden, durch

$$\Delta\varphi = \frac{\pi}{\sqrt{1 - \frac{\mu B}{L^2}}} \quad ,$$

gegeben ist, wobei μ die reduzierte Masse und L den Betrag des Gesamtdrehimpulses darstellt.

(b) Ist die Bahn im Allgemeinen geschlossen? Falls nein: Ist sie jemals geschlossen?